©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Bericht der Fachgruppe „Freunde des Botanischen Gartens" für das Jahr 1963

Wie im Vorjahr wurde auch im Jahre 1963 die Fachgruppe durch die Mitarbeit der Mitglieder und Gönner sowie durch viele Pflanzenspenden unterstützt.

Samengroßhandlung Otto Streit, Villach

Samenhandlung Josef Keuschnigg, Klagenfurt

Samenhandlung Kallina, Klagenfurt

Besonders dankbar sind wir den Spendern von Kübelpflanzen, da wir in unserem Kreuzberglbunker genügend Platz zur Überwinterung haben. Diese hat sich bei Kunstlicht auch weiterhin bewährt.

Der Garten fand im Jahre 1963 durch Schulen regen Zuspruch. Am 26. 3. 1963 fand die erste Führung durch Herrn Professor Hecke mit einer Klasse der Bundesrealschule statt.

Am 7. 4. 1963 Führung des Obst- und Gartenbauvereines durch F. Müller.

Am 11. 5. 1963 Fachtagung der Fachgruppe „Mineralogie und Geologie" des Naturwissenschaftlichen Vereines, verbunden mit einer Ausstellung von Mineralien der Saualpe.

Am 11. 5. 1963 abends erster Kursvortrag für den Obst- und Gartenbauverein: Anlage von Trockenmauern, F. Müller.

Am 7. 6. 1963 Führung der Hauptschullehrer des Bezirkes St. Veit an der Glan durch Herrn Hofrat Prof. Dr. Kahler und F. Müller.

Am 22. 6. 1963 zweiter Kursvortrag für den Obst- und Gartenbauverein: Herstellung von Wasserbecken und Wasseranlagen, F. Müller.

Am 6. 7. 1963 dritter Vortrag für den Obst- und Gartenbauverein: Wegebau (Plattenwege und Wegeinfassungen), F. Müller.

Am 16. 8. 1963 Führung der Garten-Berufsschule der Landwirtschaftskammer für Kärnten, F. Müller.

Am 18. 7. 1963 Gärtnerische Berufsschule Graz, Führung F. Müller.

Am 10. 7. 1963 vierter Kursvortrag für den Obst- und Gartenbauverein über „Alpinumbau", F. Müller.

Am 3. 8. 1963 fünfter Kursvortrag für den Obst- und Gartenbauverein über „Blumen in Vase und Heim" (Blumenstecken), F. Müller.

Am 28. 9. 1963 Führung der Gartenamtsleiter Österreichs, F. Müller.

Am 2. 10. 1963 Eröffnung der Falknerschau durch Stadtrat Novak.

Am 11. 10. 1963 Führung der Teilnehmer der Österreichischen Städtetagung in Klagenfurt, F. Müller.

Den Abschluß des Gartenjahres bildete wieder die Chrysanthemenschau, veranstaltet durch die Landwirtschaftskammer für Kärnten in der Zeit vom 16. bis 18. 11. 1963.

Besonders stark besucht waren immer die Führungen im Rahmen der Volkshochschule durch Herrn Prof. Dr. Fritz Turnowsky.

Die Winterarbeit befaßte sich mit der Pflege der Pflanzen im Bunker sowie der Abwicklung des Samentausches mit den internationalen Tauschpartnern. 170 Botanische Gärten der Welt werden mit Listen und Samen betreut. Sehr begehrt sind die Samen der südalpinen Standorte. Durch die Sammeltätigkeit des Herrn Prof. Dr. Turnowsky, dessen reiches Wissen über das Vorkommen der südalpinen Pflanzenwelt bekannt ist, war es uns möglich, die Wünsche unserer Tauschpartner zu befriedigen.

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Durch Hinweise in der Tagespresse wurde das Publikum jeweils auf besondere Vorkommnisse im Botanischen Garten aufmerksam gemacht, wofür an dieser Stelle herzlichst gedankt sei.

Die Gesamtzahl der Besucher des Botanischen Gartens betrug im Jahre 1963 64.000. Der Besuch durch Schulen war höher als im Berichtsjahr 1962 ebenso der Anteil der Sommergäste.

Die vom Obst- und Gartenbauverein mit freiwilligen Helfern durchgeführte Aufsicht an den Nachmittagen von Samstagen, Sonn- und Feiertagen ermöglichte es wieder Tausenden von Menschen, den Garten in dieser Zeit zu besuchen.

F. Müller

Bericht der Fachgruppe für Botanik 1963

Die Zahl der Mitglieder wächst langsam und stetig an. Die Frühjahrstagung fand in Villach statt, sie wurde von Frau OSR Dir. St. FADRUS-MAURER bestens vorbereitet, wofür ihr herzlich gedankt sei. Dank gebührt auch dem Stadtschulrat von Villach und Herrn Dir. B. CZEITSCHNER für die Überlassung des Vortragssaales in der Hauptschule Völkendorf. Vormittag hielt Univ.-Prof. Dr. Gustav WENDELBERGER, Wien, einen hochinteressanten Vortrag über „Pannonische Vegetationsprobleme", anschließend führte Univ.-Prof. Dr. AICHINGER in das großartige Bergsturzgebiet der Schütt. Im Juli fanden unter Leitung von Prof. Dr. TURNOWSKY zwei botanische Wochen in den Dolomiten (Peitserkofelhütte) statt, die gut besucht waren und sehr viel Interessantes und Schönes brachten. Besonderer Dank gebührt der Familie LIBERI, die uns bestens betreute. Im Herbst trafen sich viele Kursteilnehmer zu einer Bilderschau in Klagenfurt.

Einige Mitglieder der Fachgruppe halfen durch Sammeln von Pflanzen und Samen dem Botanischen Garten, wofür ihnen großer Dank gebührt.

Fritz Turnowsky Erwin Aichinger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 1964

Band/Volume: 154_74

Autor(en)/Author(s): Müller Franz

Artikel/Article: Bericht der Fachgruppe "Freunde des Botanischen Gartens" für das Jahr 1963 182-183